

Nachbericht Ringen – Oberliga Württemberg

SV Dürbheim I – AV Sulgen I

12:23

Unter Wert geschlagen wurden die Dürbheimer Ringer im Heimkampf gegen den Meisterschaftsanwärter AV Sulgen. Mit 12:23 Punkten gab es eine Heimgniederlage, doch täuscht das Ergebnis über den wirklichen Kampfverlauf deutlich hinweg. Vor 300 Zuschauern hielt sich der Aufsteiger mehr als wacker, doch gab die Abgabe von vier Höchstwertungen den letztendlichen Ausschlag für den Sieg der Schwarzwälder. Zum Auftakt begeisterte Andrei Buliga (57 kg) mit seinem offensiven Ringstil, noch vor der Pause besiegte der Marc Luithle überlegen mit 17:2 Punkten. Nach überstandener Verletzungspause stand Marco Bedon (130 kg) wieder im Team, doch gegen Jozef Apro musste er sich deutlich geschlagen geben. Die Riege seiner übermächtigen Gegner bekam Tobias Kaip (SVD – 61 kg) erneut demonstriert, gegen Pierre Morhardt fand er kein probates Mittel und unterlag deutlich. Gerechtaufgeteilt waren an diesem Abend die kampfflosen Siege. Auf Dürbheimer Seite erlebte Stefan Dobri (66 kg F) einen geruhsamen Abend, beim AV Sulgen war die der unbezwingbare Georgier Nodar Egadze (98 kg). In der ersten Kampfhälfte gab Michael Dreher (SVD – 86 kg G) einige Wertungen ab, denen er in Runde zwei vergeblich hinterher lief. David Schulze brachte mit seiner ganzen Routine den 0:9 Punktsieg so über die Runden. Leider kam eine spektakuläre Aktion von Dreher erst direkt mit dem Schlusspfeiff, diese ein paar Sekunden früher und eine Überraschung wäre möglich gewesen. Nach der Verletzung von Andreas Moosmann stellte sich der Sulgener Stefan Moosmann in den Dienst der Mannschaft und kochte innerhalb einer Woche rund 8 kg (!) Gewicht ab. Allein diese Maßnahme zeigt, wie ernst das Sulgener Trainerteam Oliver Stich/Klaus Malz diesen Kampf in der Vorbereitung nahm. Doch diese Gewichtstortur erwies sich als zu heftig. Bis zum Pausenstand von 1:2 hielt Moosmann noch mit, doch danach forcierte Dürbheims Dominik Mattes das Tempo und drängte seinen Gegner immer mehr in die Defensive. Nach klarer Punktführung erhielt der Sulgener schließlich die dritte Passivitäts-Verwarnung und gab so die Höchstwertung ab. Gegen den bulgarischen EM-Teilnehmer von 2013, Ivan Deliverski, gab es für Andreas Wenzler erwartungsgemäß nichts zu ernten, die Schulterniederlage verblüffte niemanden. Spannend ging es im 75 kg-Freistilkampf zu, wo sich Sebastian Zepf ständig in der Vorwärtsbegegnung befand, doch seine Aktionen von Marco Eckl immer wieder routiniert ausgekontert wurden. Am Ende musste er sich so mit 5:9 Punkten geschlagen geben. Dasselbe Bild gab es letzten Einzelkampf, wo Pascal Mattes gegen den Siegringer Jannik Malz prima dagegen hielt. Doch wurden seine Angriffsbemühungen immer wieder geblockt, so dass er sich am Ende eine knappe 5:8 Punktniederlage einhandelte. Kampfrichter Waleri Hettinger (AB Wurmlingen) war ein umsichtiger Leiter dieser Begegnung.

Der Kampfverlauf (Dürbheim erst genannt):

57 kg (F): Andrei Buliga – Marc Luithle 4:0 (Überlegenheitssieg mit 17:2 Punkten).
Stand: 4:0

130 kg (G): Marco Bedon – Jozef Apro 0:4 (Überlegenheitsniederlage mit 0:16).
Stand: 4:4

61 kg (G): Tobias Kaip – Pierre Morhardt 0:4 (Überlegenheitsniederlage mit 0:16).
Stand: 4:8

98 kg (F): Nodar Egadze wird für Sulgen kampflös Sieger. Stand: 4:12
66 kg (G): Stefan Dobri wird für Dürbheim kampflös Sieger. Stand: 8:12

86 kg (G): Michael Dreher – David Schulze 0:3 (Punktniederlage mit 0:9).
Stand: 8:15

66 kg (G): Dominik Mattes – Stefan Moosmann 4:0 (Disqualifikationssieger nach 5.09
Minuten beim Stand von 15:1). Stand: 12:15

86 kg (F): Andreas Wenzler – Ivan Deliverski 0:4 (Schulterniederlage in Runde eins).
Stand: 12:19

75 kg (F): Sebastian Zepf – Marco Eckl 0:2 (Punktniederlage mit 5:9). Stand: 12:21

75 kg (G): Pascal Mattes – Jannik Malz 0:2 (Punktniederlage mit 5:8).

Endstand: 12:23 **pk**

Vorschau:

Bereits am **kommenden Freitag, 30.10.2015** bestreitet der SV Dürbheim seine nächsten Heimkämpfe. Um 18.15 Uhr ringt die Dürbheimer Schülermannschaft. Um 19.15 Uhr steigt das Bezirksklassen-Derby zwischen dem SV Dürbheim II und dem ASV Nendingen III. Um 20.30 Uhr ringt der SV Dürbheim I zum Oberliga-Rückrundenaufakt gegen den TSV Ehingen I.